



RED-HOT-CHILI-LICK

Oft lohnt ein Blick ins Repertoire der elektrifiziert aufspielenden Gitarristenkollegen. Gerade Licks und Riffs, die mit cleanem Sound gespielt wurden, lassen sich meist sehr gut auf die Akustische übertragen. Diesmal schauen wir uns ein Stückchen Musik im Stil der Red Hot Chili Peppers an.

Der RCHP-Song ‚Under The Bridge‘ startet mit einem markanten Intro, basierend auf Arpeggien und Fills für die Akkorde D- und F#-Dur. Danach erfolgt ein abrupter Wechsel sowohl harmonisch als auch rhythmisch: Weiter geht es nämlich mit einer Akkord-Sequenz in E-Dur und kernig angeschlagenen Voicings – von sanften Arpeggien ist dann nichts mehr zu hören.

Unser diesmaliges Lick orientiert sich am Einstieg in den Song ‚Under the Bridge‘ und ist trotz Inspiration seitens der E-Gitarre auch akustisch gut spielbar. Wichtig ist der differenzierte Plektromanschlag – erst für die Arpeggien und den Hendrix-ähnlichen Fill in Takt 3, dann für die exakt und rhythmisch prägnant zu spielenden Akkorde ab Takt 6. Hier geht es um schnelles und sauberes Greifen der Barré-Voicings und gute Kontrolle der Tonlänge. Wer möchte, kann den Übergang dieser beiden Teile mit einem Aufwärts-Slide auf der A-Saite vom letzten Ton <C#> des F#-Akkordes auf den neuen Grundton <E> des E-Dur-Griffes im 7. Bund gestalten.

8

D

F#

3

D

F#

HP

2. 1.

5

F#

E B C#m G#m A

8

E B C#m A E maj7